



Protokoll der Arbeitsgruppensitzung der AG Köln und Umgebung

Köln, den 28.03.2015

Termin: 25.03.2015
Ort: Köln-Porz
Teilnehmer: 55 (Anmeldungen 66, Absagen aber Interesse für Folgeveranstaltungen 16)
Berufsgruppen: Wundexperten, Pflegetherapeuten, PFK, MFA, Wundassistenten DDG, Wundtherapeut WTcert, Wundbeauftragte WBcert, Diätassistenten, Krankengymnasten, Heilpraktiker, Medizinproduktberater, Vertreter von Weiterbildungseinrichtungen nach ICW, Palliativmediziner, Gefäßchirurgen, Internisten, Diabetologen, Allgemeinmediziner
Zeitraum: Zeitraum der Sitzung von 17:00 Uhr bis 19:30Uhr

Top 1.) Vorstellung der ICW e.V., Ziele und Möglichkeiten regionaler Arbeitsgruppen Dr. Gunnar Riepe (Zentrum für Gefäßmedizin und Wundbehandlung Boppard)

Herr Dr. Riepe stellt die ICW in ihrer Organisation, das Wirkungsspektrum und Ihre Möglichkeiten vor, mit der ICW erstellten Präsentation. Durch Handmeldungen stellt sich heraus, dass die Mehrheit der Anwesenden Mitglied der ICW sind. Dr. Dirk Hochlenert berichtet, dass diese Wund AG in motivierte Mitglied zu werden.

Während des Vortrags gab es 2 Rückfragen zu den Weiterbildungen der ICW die direkt beantwortet wurden.

Top 2.) „Zusammenkommen ist der Beginn, zusammenbleiben ist Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg“ Henry Ford Inga Hoffmann-Tischner (Pflegetherapeutin Wunde ICW, Pflegedienstleitung)

Frau Hoffmann-Tischner stellt sich den Teilnehmern vor und erläutert, wie es zur Wund AG „Köln und Umgebung“ kam und was sie motiviert diese AG zu leiten: mögliche Ziele der Wund AG – Austausch Wissen teilen, Kennenlernen, gezielte Übergaben von Pat. um Versorgungsbrüche zu vermeiden, Fallbesprechungen

Pause:

Schriftlich Abfrage der Wünsche und Ideen der Teilnehmer zur Wund AG sowie Gelegenheit für Fotos für die neuen ICW Plakate (Roll Up's).

Top 3.) Vorstellung „Netzwerk Diabetischer Fuß Köln und Umgebung“ Dr. Dirk Hochlenert (Centrum für Diabetologie Endoskopie und Wundheilung Köln)

Herr Dr. Dirk Hochlenert gestaltet seinen Vortrag sehr offen und berichtet neben der Entwicklung des Fußnetzes, auf Wunsch der Teilnehmer auch über die Behandlung seiner Patienten.

Er stellt die Entstehung und Hindernisse auf dem Weg zu den IGV-Verträgen, sowie eigene Qualitätsauflagen und gegenseitiges regelmäßiges Audit dar.

Anhand von Beispielen geht Dr. Hochlenert auf die Irrtümer in der Diabetesbehandlung auf Behandlerseite ein (Quergewölbe im Fuß und Wundschmerz bei Polyneuropathie)

Er erläutert die Datensammlung und statistischen Erhebungen der angeschlossenen Einrichtung und das resultierende Ranking mit der Möglichkeit die Effizienz der eigenen Einrichtung zu verbessern. Hierzu beantwortete er im Anschluss einige Fragen.

Ausklang und Kennenlernen der Teilnehmer bei einem Kölsch.

Ende des geselligen Abschlusses ca. 20:30 Uhr.



gezeichnet

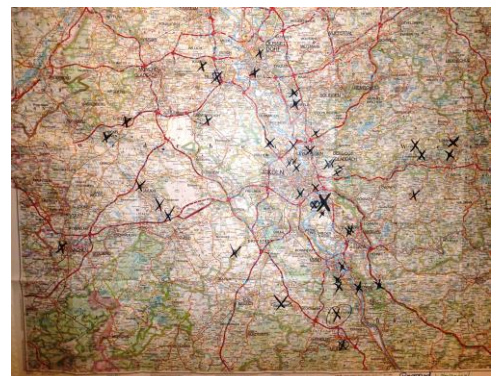
hiermit laden wir Sie sehr herzlich zu unseren kommenden Veranstaltungen **der AG „ Köln und Umgebung“** ein.

- Mittwoch den 09.09.2015 17:00-19:30Uhr
- Mittwoch den 18.11.2015 17:00-19:30Uhr

Kontakt: Achtung neu Mail Adresse!

koeln@ic-wunden.de

Inga Hoffmann-Tischner
Hohestr. 85
51149 Köln
0177.444 35 30



Anhang: Teilnehmerliste, Fragebogen, Auswertung, Poster mit Fotos der Sitzung